

§. 31.

Haut, Nägel, Hare.

Zur äußern Decke des menschlichen Körpers gehören Haut, Hare, Nägel. Die Haut, welche den Körper bedeckt, besteht aus drei über einander liegenden Schichten. Einzeln nennt man sie: das Oberhäutchen, das Malpighische Netz und die eigentliche Haut. Das Oberhäutchen macht den äußersten Ueberzug des ganzen Körpers aus. Es ist sehr zart und halb durchsichtig, hat weder Gefäße noch Nerven und ist daher unempfindlich. Unter demselben liegt das Malpighische Netz, welches fast wie ein Schleim aussieht. In diesem Netze ist der Grund von der Verschiedenheit der Farbe verschiedener Nationen zu suchen. Unter dem Netze liegt die eigentliche Haut (Lederhaut). Diese bedeckt unmittelbar das Fett und die Muskeln und ist sehr ausdehnbar. In der dicken Haut befinden sich die Poren (Schweißlöcher), welche so klein sind, daß sich auf einem Punkte von der Größe eines Sandkorns 125,000 befinden. Die Haut verschönert nicht nur den Körper, sondern sie erleichtert und begünstigt auch das Geschäft der Einsaugung und Ausdünstung.

Fast überall ist die äußere Seite der Haut mit Haren besetzt; am Kopfe ist aber der Harnwuchs am stärksten. Jedes Har besteht aus mehreren überaus dünnen, mit einer fettigen Materie gefüllten Röhren, welche mit einer überaus feinen Haut oder Scheide überzogen sind. Der darin befindliche Saft, welcher aus verschiedenen Substanzen besteht, bewirkt die Verschiedenheit der Harfarbe. Vertrocknet dieser

G

Saft.